

DIE BEGLEITUNG STERBENDER

Es ist guter alter Brauch, am Bett eines/einer Sterbenden ein Kreuz, möglichst für ihn/sie sichtbar, aufzustellen, Weihwasser bereitzustellen und eine Kerze zu entzünden. Falls der Tod unmittelbar bevorsteht, wird sogleich das "Gebet vor dem Verscheiden" gebetet.

ERÖFFNUNG

Im Namen des Vaters + und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

Dem/der Sterbenden wird mit dem Weihwasser ein Kreuz auf die Stirn gezeichnet: Aus dem Wasser und dem Heiligen Geist hat Gott dir neues Leben geschenkt. Du bist getauft im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Die Kerze wird entzündet: Der Herr ist mein Licht und mein Heil. Vor wem sollte ich mich fürchten? Christus ist glorreich auferstanden vom Tod. Sein Licht vertreibe das Dunkel der Herzen. Amen.

Verehrung des Kreuzes: Wir beten dich an, Herr Jesus Christus, und preisen dich. Denn durch dein heiliges Kreuz hast du die Welt erlöst. Amen.

PSALMGEBET

Gott, du mein Gott, dich suche ich, * meine Seele dürstet nach dir.

Nach dir schmachtet mein Leib. * Wie dürres, lechzendes Land ohne Wasser.

Darum halte ich Ausschau nach dir im Heiligtum, * um deine Macht und Herrlichkeit zu sehen.

Deine Huld ist besser als das Leben, * darum preisen dich meine Lippen.

Ich will dich rühmen mein Leben lang, * in deinem Namen die Hände erheben.

Ich denke an dich auf nächtlichem Lager * und sinne über dich nach, wenn ich wache.

Ja, du wurdest meine Hilfe; * jubeln kann ich im Schatten deiner Flügel. Meine Seele hängt an dir, * deine Rechte Hand hält mich fest.

(Psalm 63)

Wer im Schutz des Höchsten wohnt * und ruht im Schatten des Allmächtigen,

der sagt zum Herrn: «Du bist für mich Zuflucht und Burg, * mein Gott, dem ich vertraue.»

Er rettet dich aus der Schlinge des Jägers * und aus allem Verderben.

Er beschirmt dich mit seinen Flügeln, + unter seinen Schwingen findest du Zuflucht, * Schild und Schutz ist dir seine Treue.

Du brauchst dich vor dem Schrecken der Nacht nicht zu fürchten, * noch vor dem Pfeil, der am Tag dahinfliegt,

nicht vor der Pest, die im Finstern schleicht, * vor der Seuche, die wütet am Mittag.

Fallen auch tausend zu deiner Seite, + dir zur Rechten zehnmal tausend, * so wird es doch dich nicht treffen.

Ja, du wirst es sehen mit eigenen Augen, * wirst zuschauen, wie den Frevlern vergolten wird.

Denn der Herr ist deine Zuflucht, * du hast dir den Höchsten als Schutz erwählt.

Dir begegnet kein Unheil, * kein Unglück naht deinem Zelt.

Denn er befiehlt seinen Engeln, * dich zu behüten auf all deinen Wegen.

Sie tragen dich auf ihren Händen, * damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt;

du schreitest über Löwen und Nattern, * trittst auf Löwen und Drachen.

«Weil er an mir hängt, will ich ihn retten; * ich will ihn schützen, denn er kennt meinen Namen.

Wenn er mich anruft, dann will ich ihn erhören. + Ich bin bei ihm in der Not, * befreie ihn und bringe ihn zu Ehren.

Ich sättige ihn mit langem Leben * und lasse ihn schauen mein Heil.»
(*Psalm 91*)

KYRIE

V: Herr Jesus, du hast am Kreuz dein Blut vergossen, um unsere Sünden hinwegzunehmen. Herr, erbarme dich. A: Herr erbarme dich.

V: Christus, du bist aus dem Grab erstanden, um uns dem Tod zu entreißen. Christus erbarme dich. A: Christus erbarme dich.

V: Herr Jesus, du bist in die Herrlichkeit eingegangen, um uns den Zugang zum Leben zu erschließen. Herr, erbarme dich. A: Herr, erbarme dich.

GEBET "ANIMA CHRISTI"

Seele Christi, heilige mich.

Leib Christi, rette mich.

Blut Christi, tränke mich.

Wasser der Seite Christi, wasche mich.

Leiden Christi, stärke mich.

O gütiger Jesus, erhöre mich.

Verbirg in deinen Wunden mich.

Von dir lass nimmer scheiden mich.

Vor dem bösen Feind beschütze mich.
In meiner Todesstunde rufe mich.
Und heiße zu dir kommen mich,
mit deinen Heiligen zu loben dich
in deinem Reiche ewiglich. Amen.

LESUNG

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes. Jesus sprach: Alles, was der Vater mir gibt, wird zu mir kommen, und wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen; Denn ich bin nicht vom Himmel herabgekommen, um meinen Willen zu tun, sondern den Willen dessen, der mich gesandt hat. Es ist aber der Wille dessen, der mich gesandt hat, dass ich keinen von denen, die er mir gegeben hat, zugrunde gehen lasse, sondern dass ich sie auferwecke am letzten Tag. Denn es ist der Wille meines Vaters, dass alle, die den Sohn sehen und an ihm glauben, das ewige Leben haben und dass ich sie auferwecke am letzten Tag. (*Joh 6,37-40*)

Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes. Jesus sprach: Euer Herz lasse sich nicht verwirren. Glaubt an Gott, und glaubt an mich! Im Haus meines Vaters gibt es viele Wohnungen. Wenn es nicht so wäre, hätte ich euch dann gesagt: Ich gehe, um einen Platz für euch vorzubereiten? Wenn ich gegangen bin und einen Platz für euch vorbereitet habe, komme ich wieder und werde euch zu mir holen, damit auch ihr dort seid, wo ich bin. Und wohin ich gehe - den Weg dorthin kennt ihr. Thomas sagte zu ihm: Herr, wir wissen nicht, wohin du gehst. Wie sollen wir den Weg kennen? Jesus sagte zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; Niemand kommt zum Vater außer durch mich. (*Joh 14,1-6*)

HINGABE AN GOTT

Mein Herr und mein Gott, nimm alles von mir, was mich hindert zu dir. Mein Herr und mein Gott, gib alles mir, was mich fördert zu dir. Mein Herr und mein Gott, nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen dir. *(Hl. Bruder Klaus von Flüe)*

Während des Sterbprozesses können Psalmen oder der Rosenkranz gebetet werden, es können Lesungen aus der Hl. Schrift vorgetragen oder Lieder gesungen werden.

GEBETE VOR DEM VERSCHEIDEN

Wenn der Augenblick des Verscheidens unmittelbar bevorzustehen scheint, können folgende Gebete gesprochen werden.

Proficiscere

Mache dich auf den Weg, Bruder/Schwester in Christus, im Namen Gottes, des allmächtigen Vaters, der dich erschaffen hat; im Namen Jesu Christi, des Sohnes des lebendigen Gottes, der für dich gelitten hat; im Namen des Heiligen Geistes, der über dich ausgegossen worden ist. Heute noch sei dir im Frieden deine Stätte bereitet, deine Wohnung bei Gott im heiligen Zion, mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit dem heiligen Josef und mit allen Engeln und Heiligen Gottes. Amen.

Commendo te

Lieber Bruder/Liebe Schwester. Ich empfehle dich dem allmächtigen Gott. Ihm vertraue ich dich an, dessen Geschöpf du bist. Kehre heim zu deinem Schöpfer, der dich aus dem Staub der Erde gebildet hat. Wenn du aus diesem Leben scheidest, eile Maria dir entgegen mit allen En-

geln und Heiligen. Christus befreie dich, der für dich gekreuzigt wurde, er befreie dich, der für dich den Tod gelitten hat; er gebe dir Wohnrecht in seinem Paradies. Der wahre und gute Hirt erkenne dich an als sein Eigentum. Er spreche dich los von allen deinen Sünden und rechne dich zu seinen Erwählten. Deinen Erlöser sollst du sehen von Angesicht zu Angesicht, Gott schauen in alle Ewigkeit. Amen.

Libera

V.: Nimm auf, Herr, deinen Diener/deine Dienerin an den Ort des Heiles, das er/sie von deinem Erbarmen erhoffen darf. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin aus aller Drangsal. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin, wie du Noach aus der Flut befreit hast. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin, wie du Abraham aus Ur in Chaldäa befreit hast. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin, wie du Ijob von seinen Leiden befreit hast. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin, wie du Mose aus der Hand des Pharaos befreit hast. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin, wie du Daniel aus der Löwengrube befreit hast. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin, wie du die drei Jünglinge aus dem Feuerofen und aus der Hand des Königs befreit hast. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin, wie du Susanna von der falschen Anklage befreit hast. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin, wie du David aus der Hand des Königs Saul und aus der Hand Goliats befreit hast. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin, wie du Petrus und Paulus aus dem Gefängnis befreit hast. A.: Amen.

V.: Befreie, Herr, deinen Diener/deine Dienerin durch Jesus, unseren Erlöser, der für uns den bitteren Tod auf sich genommen und uns das ewige Leben geschenkt hat. A.: Amen.

V.: Wir empfehlen dir, Herr, deinen Diener/deine Dienerin und bitten dich, Herr Jesus Christus, Heiland der Welt: Nimm unseren Bruder/unsere Schwester N. gnädig in die Freude deines Reiches auf; auch um seinetwillen/ihretwillen bist du in deinem Erbarmen auf die Erde herabgekommen. Mag er/sie auch gesündigt haben, so hat er/sie doch den Vater, den Sohn und den Heiligen Geist nicht verleugnet; er/sie hat geglaubt und Gott, den Schöpfer von allem, gläubig verehrt. Ihm ist die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. A.: Amen.

GEBETE NACH DEM VERSCHIEDEN

V.: Kommt herzu, ihr Heiligen Gottes, eilt ihm/ihr entgegen ihr Engel des Herrn.

V/A.: Nehmt auf seine/ihre Seele und führt sie hin vor Antlitz des Allerhöchsten.

V.: Christus nehme dich auf, der dich berufen hat, und in Himmelreich sollen Engel dich geleiten.

V/A.: Nehmt auf seine/ihre Seele und führt sie hin vor Antlitz des Allerhöchsten.

V.: Herr, gib ihm/ihr die ewige Ruhe, und das ewige Licht leuchte ihm/ihr.

V/A.: Nehmt auf seine/ihre Seele und führt sie hin vor Antlitz des Allerhöchsten.

V.: Lasset uns beten:

Herr, unser Gott, wir empfehlen dir unseren Bruder/unsere Schwester N. In den Augen der Welt ist er/sie tot. Lass ihn/sie leben bei dir. Und was er/sie aus menschlicher Schwäche gefehlt hat, das tilge du in deinem Erbarmen. Durch Christus, unseren Herrn. A.: Amen.

Für einen verstorbenen Vater

Gott, von dem alle Vaterschaft ihren Namen hat, erbarme dich deines heimgegangenen Dieners N., der für die Seinen als treuer Vater gesorgt hat. Nimm ihn auf in deinen Frieden und schenke ihm die Erfüllung aller Liebe und Treue. Nimm alle, die er auf Erden zurückgelassen hat, in deinen gütigen Schutz, damit sie bei dir geborgen sind. Durch Christus, unseren Herrn. A.: Amen.

Für eine verstorbene Mutter

Herr Jesus Christus, Sohn Gottes, als Mensch geboren aus der Mutter Maria, erbarme dich deiner Dienerin N., die du aus der Mitte ihrer Familie weggerufen hast. Vergilt ihr alle Liebe, die sie geschenkt hat, und laß sie ihren Angehörigen nahe bleiben durch ihre Fürbitte bei dir. Nimm alle, die sie zurückgelassen hat, in deinen Schutz. Der du lebst und herrschest in alle Ewigkeit. A.: Amen.

Für eine(n) verstorbene(n) Jugendliche(n)

Gott, wir wissen, du bist der Herr des Lebens; du kannst es geben, du kannst es nehmen. Wir sind erschüttert durch den Tod von N., der/die unserer Liebe so früh entrissen wurde. Hilf uns, Trost zu finden in der Hoffnung, und schenke ihm/ihr die Fülle des Lebens, für die er/sie geschaffen ist. Durch Christus, unseren Herrn. A.: Amen.

Für eine(n) plötzlich Verstorbene(n)

Herr und Gott, lass dein Angesicht leuchten über unserem Bruder/unsere Schwester N., und zeige an ihm/ihr, der/die uns so plötzlich entrissen wurde, die unendliche Macht deiner Liebe. Nimm ihn/sie auf in dein Reich. und in die ewige Gemeinschaft mit dir. Durch Christus, unseren Herrn. A.: Amen.

Für eine(n) nach langem Leiden Verstorbene(n)

Gott, unser Vater, der Tod hat unseren Bruder/unsere Schwester N. vom Leiden erlöst. Voll Vertrauen wenden wir uns zu dir: Du hast deinen Sohn nach seinem Sterben machtvoll vom Tode erweckt. So schenke auch unserem Bruder/unsere Schwester nach seinem/ihrer schmerzvollen Leiden die Freude bei dir, und hilf uns allen, auf dem Weg des Kreuzes zur Auferstehung zu gelangen. Durch Christus, unseren Herrn. A.: Amen.

Oder:

Gütiger Vater aller Menschen, wir bitten dich für deinen Diener/deine Dienerin N., dessen/deren Leben durch Dunkelheit geführt hat. Befreie ihn/sie von allem Leid und führe ihn/sie zu Glück und Freude in deinem Reich. Vergib uns, was wir durch Unverständnis an ihm/ihr gesündigt haben, und hilf uns verstehen, was du uns durch dieses Menschenleben sagen wolltest. Erhalte uns den Glauben, der die Welt überwindet, und führe den Tag herauf, der alles Stückwerk vollendet. Durch Christus, unseren Herrn. A.: Amen.

Nach dem Tod können dem/der Verstorbenen ein Kreuz oder ein Rosenkranz in die Hand gelegt werden. Es kann und soll weiterhin bei dem/der Verstorbe-

nen gewacht und gebetet werden. Dabei kann der Rosenkranz gebetet werden. Es sollen nach Möglichkeit Kerzen brennen.

MARIENGEBETE

Salve Regina

Sei begrüßt, o Königin, Mutter der Barmherzigkeit; Unser Leben, unsere Wonne und unsere Hoffnung sei begrüßt. Zu dir rufen wir, verbannte Kinder Evas; Zu dir seufzen wir trauernd und weinend in diesem Tal der Tränen. Wohlan denn, unsere Fürsprecherin, wende deine barmherzigen Augen uns zu, uns nach diesem Elend zeige uns Jesus, die gebenedeite Frucht deines Leibes. O gütige, o milde, o liebevolle Jungfrau Maria.

Unter deinen Schutz und Schirm

Unter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, heilige Gottesmutter. Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten, sondern errette uns jederzeit aus allen Gefahren, o du gloriöse und gebenedeite Jungfrau, unsere Frau, unsere Mittlerin, unsere Fürsprecherin. Führe uns zu deinem Sohne, empfiehl uns deinem Sohne, stelle uns vor deinem Sohne.

ROSENKLANZGEBET

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen
Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde, und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, ge-

storben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben. Amen.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

Vater unser...

Gegrüßet seist du, Maria, voll der Gnade, der Herr ist mit dir. Du bist gebenedeit unter den Frauen, und gebenedeit ist die Frucht deines Leibes, Jesus,...

...der den Glauben in uns vermehre.

...der die Hoffnung in uns stärke.

...der die Liebe in uns entzünde.

Heilige Maria, Mutter Gottes, bitte für uns Sünder jetzt und in der Stunde unseres Todes. Amen.

Ehre sei dem Vater...

Besonders geeignete Geheimnisse des Rosenkranzes:

...der für uns Blut geschwitzt hat.

...der für uns das schwere Kreuz getragen hat.

...der für uns gekreuzigt worden ist.

...der von den Toten auferstanden ist.

...der in den Himmel aufgefahren ist.

...der vom Himmel aus als König herrscht.

...der wiederkommen wird zum Gericht.